



**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr
der Schloss-Stadt Hückeswagen**

Sitzungstermin: 11.02.2016
Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr
Sitzungsende: 18:10 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

von Polheim, Jörg

Mitglieder

Becker, Jürgen	für Hans-Jürgen Neuenfeldt
Danielsen, Hans-Peter	
Endresz, Willi	
Hochstein, Hans-Günter	
Hücker, Manfred	für Friedhelm Malecha
Pleuser, Herbert	
Sabelek, Egbert	für Shirley Finster
Schäfer, Erika	
Winkelmann, Andreas	
Wolter, Michael	für Robert Brüning

von der Verwaltung

Frauendorf, Rainer
Getta, Natalie
Meier-Frankenfeld, Johannes
Müller, Matthias
Persian, Dietmar Bürgermeister
Schröder, Andreas

Sachverständige

Buttchereit, Hans-Peter
Römer, Bernhard

Es fehlten:

Mitglieder

Brüning, Robert
Finster, Shirley
Malecha, Friedhelm

Neuenfeldt, Hans-Jürgen

von der Verwaltung

Kirch, Michael
Klewinghaus, Dieter

Sachverständige

Wüstenhagen, Jörg

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Fragestunde für Einwohner
- 2 Bericht der Verwaltung **FB III/2945/2016**
- 3 Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfrei-
stellungen **FB III/2944/2016**
- 4 Sonderprogramm „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur
Integration von Flüchtlingen" **FB III/2948/2016**
- 5 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Hierzu liegen keine Anfragen vor.

**zu 2 Bericht der Verwaltung
Vorlage: FB III/2945/2016**

Hierzu liegen keine Anfragen vor.

**zu 3 Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen
Vorlage: FB III/2944/2016**

Hierzu liegen keine Anfragen vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

**zu 4 Sonderprogramm „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“
Vorlage: FB III/2948/2016**

Bürgermeister Persian erläutert dem Ausschuss, dass alle vor einer großen Aufgabe stehen und der Zustrom an Flüchtlingen uns jeden Tag neu fordere. Die Unterbringungen funktionieren in Hückeswagen sehr gut. Die Integration ist für alle Menschen sehr wichtig, damit sie in Hückeswagen bleiben, eine Wohnung und Arbeit bekommen. Die Flüchtlinge mit ihrer anderen Kultur und Sprache zu integrieren sei die große Aufgabe in den nächsten Jahren. Dabei dürften Sie nicht alleine unter sich bleiben, sondern brauchten ein Treffpunkt für alle. Das sei ein wichtiges Ziel, das mit der Umgestaltung der Bibliothek erreicht werden kann. Aber es ist auch eine große Herausforderung an uns alle, die Bibliothek zu erhalten, worüber in den letzten Jahren im Rahmen der Haushaltssituation intensiv gesprochen wurde. Es besteht mit dem Sonderprogramm eine gute Möglichkeit, zwei Projekte in einem zu verwirklichen.

Von der Verwaltung erläutert Herr Schröder die Fördermaßnahme anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beigelegt ist.

Seitens der FDP, der UWG dem B90/Grüne und der SPD wird die Maßnahme einvernehmlich begrüßt.

Herr Becker hebt hervor, dass der Eigenanteil durch die Förderung der zwei Planstellen für Pädagogen, die ohnehin eingestellt werden müssten, gesenkt wird.

Seitens der CDU Fraktion wird auf weitere Gebäude hingewiesen, die sich für ein solches Förderprogramm eignen würden, beispielhaft wird auf das Kulturhaus Zach verwiesen. Des Weiteren wird von Herrn Hücker gefragt, ob denn nicht auch Maßnahmen für ein Kindergarten gefördert werden. Herr Bürgermeister Persian erinnert an die Diskussionen, in denen gefordert worden sei, alles zu tun um die Stadtbibliothek zu erhalten. Herr Persian berichtet, dass nach Rücksprache mit dem zuständigen Referat vom heutigen Tag, bereits von einer Vielzahl von Anträgen berichtet wird. Obwohl 72 Millionen Euro Fördermittel zunächst nach einer großen Summe klingen, sei es jedoch verteilt auf sämtliche Kommunen in NRW nicht viel. Projekte zur Förderung von Kindergärten oder Schulen hätten da kaum eine Chance. Auch bestehe durch eine solche Förderung die Möglichkeit, das unter Denkmalschutz stehende Gebäude der Bibliothek auf Dauer zu erhalten. Gleichwohl wisse man nicht, ob Hückeswagen überhaupt etwas bekommen würde, die Chancen seien gering. Im Übrigen sei der Oberbergische Kreis für Kindergärten zuständig, und es gäbe sicherlich hier einen Bedarf. Eine Chance auf eine Förderung sieht hier Herr Persian allerdings nicht. Hier weist Herr Bürgermeister Persian nochmals auf die Eilbedürftigkeit eines Antrages hin. Er schlägt vor, heute nicht zu entscheiden, sondern in der kommenden Ratssitzung einen entsprechenden Beschluss herbeizuführen. Gleichwohl soll der Förderantrag sofort gestellt werden, um postalisch die Einreichungsfrist am 19.07.2016 einzuhalten. Sollte der Ratsbeschluss negativ ausfallen, könne der Förderantrag umgehend zurückgezogen werden. Da seitens der CDU und der FAB Beratungsbedarf angemeldet wird, soll so verfahren werden und der Rat am 18.02.2016 entscheiden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst keinen Beschluss, und verweist den TOP an den Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen.

zu 5 Mitteilungen und Anfragen

- **Fledermäuse im Radwegetunnel Höhsiepen**

Seitens der SPD-Fraktion erkundigt sich Herr Pleuser nach der Anzahl der überwinterten Fledermäuse im Tunnel Höhsiepen.

Die Verwaltung berichtet, dass in den vergangenen drei Jahren nach Eröffnung jeweils ein Fledermaus-Monitoring durchgeführt worden sei. Dies war Auflage der Naturschutzbehörde. Da die Bestände konstant blieben wurde das Monitoring danach beendet. Sollten sich Spender melden, könne die Verwaltung gerne eine Zählung beauftragen.

- **Arbeiten am Montanuskreisel**

Herr Hücker erkundigt sich nach den Arbeiten am Montanuskreisel. Die Verwaltung berichtet, dass mit finanzieller Unterstützung der Firma Klingelberg der Kreisel neu hergerichtet wird. Hier wird Wert auf eine pflegeleichte Unterhaltung gelegt.

- **Neuer Kreisverkehrsplatz Kreuzung Blumenstraße/Wiehagener Straße**

Auf Anfrage des Vorsitzenden zum Zeitpunkt der Umsetzung teilt die Verwaltung mit, dass in 2016 mit den Arbeiten begonnen werden soll.

- **Fußläufige Verbindung zwischen dem Etapler Platz und dem Bahnhofplatz**

Auf Nachfrage von Herrn Hochstein teilt die Verwaltung mit, dass der Durchgang weiter gesperrt ist. Der Bauherr wartet auf eine einwöchige, frostfreie Trockenphase. Dies könnte zu einer längeren Verzögerung führen.

- **Verabschiedung von Herrn Johannes Meier-Frankenfeld**

Herr Schröder teilt dem Ausschuss mit, dass der langjährige Schriftführer des Ausschusses für Bauen und Verkehr, Johannes Meier-Frankenfeld, zum 01.06.2016 in den Ruhestand geht und dies somit heute seine letzte Sitzung ist. Der Ausschuss dankte Herrn Meier-Frankenfeld für die gute Zusammenarbeit.

Für die Richtigkeit:

Datum: 01.03.2016

Jörg von Polheim

Johannes Meier-Frankenfeld
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.